

Teilnehmende Mitglieder:

Döllner	Sabine	Präsenz	Hagl-Kehl	Rita	online
Fritscher	Bernhard	Präsenz	Schmid	Harald	online
Mittelstaedt	Günter	Präsenz	Vidlak	Dr. Miroslav	online
Pönisch	Hermann	Präsenz			
Schleicher	Dr. Peter	Präsenz			
Vejrazka	Jaroslav	Präsenz			

TOP 1 BEGRÜßUNG

Versammlungsleiter Hermann Pönisch eröffnet die Mitgliederversammlung um 15 Uhr und begrüßt die Teilnehmer. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Er bittet um ein kurzes Gedenken an den verstorbenen Ehrenpräsidenten Josef Döllner, der Gründungsmitglied, Seele und Herz und unermüdlicher Motor des TWI Instituts war.

TOP 2 GESPRÄCHSBERICHTE

Hermann Pönisch berichtet über seine vielen Gespräche mit Josef Döllner im Hinblick auf die Fortführung und Reaktivierung des Instituts. Man war sich einig, dass eine Rückbesinnung auf die Ideen des „Spiritus Rex“ Dr. Karl Daxl, nämlich die Betrachtung des Menschen als Ganzes und nicht nur seiner Krankheitssymptome gerade in der heutigen Zeit notwendig ist. Die Ausrichtung des Instituts soll dabei die Traditionelle und die Moderne Europäische Medizin umfassen. Dabei soll die wissenschaftliche Arbeit und neue Entwicklungen berücksichtigt werden. Ebenso sollen die Möglichkeiten der modernen Medientechnik zur Information und Schulung genutzt werden. Es war seit Längerem geplant, eine Mitgliederversammlung durchzuführen, was aber wegen der CoVid-Pandemie nicht möglich war.

Dies benötigt auch eine Verbindung zur Politik. In mehreren Gesprächen konnte Josef Döllner Frau Rita Hagl-Kehl MdB für eine Mitarbeit im Institut überzeugen. Frau Hagl-Kehl ist als SPD Bundestagsabgeordnete und ehemalige Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium der Justiz in Berlin bestens vernetzt. Sie ist auch Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft. Nach dem Tod von Josef Döllner führte sie auch ein längeres Gespräch mit Hermann Pönisch, der ihr dabei nochmals die Ziele des Instituts erläuterte. Auch bei diesem Gespräch erklärte sie sich zur Mitarbeit bereit.

TOP 3 AUSBLICK

Unter Berücksichtigung der personellen und finanziellen Ausstattung des Instituts werden folgende Themen in naher Zukunft wichtig werden:

- Einrichtung der TWI Akademie
In Zusammenarbeit mit Dr. Schleicher, der seit Kurzem in seiner Praxis über ein voll ausgestattetes Videostudio verfügt, werden entsprechende Programme vorbereitet und Videos zur Information und Weiterbildung erstellt
- Begleitung der Einführung eines völlig neuartigen Afereseegeräts, das von Prof. Dr. med. Plamen Kenarov und Prov. Dr. Ivan Iwanow als IT Spezialist in Zusammenarbeit mit weiteren international tätigen auf diesem Gebiet spezialisierten Medizinprofessoren entwickelt wurde.
- Konzeption einer Studie zum Einsatz von Stoßwellengeräten der Fa. Storz im neurologischen Bereich zur Behandlung von z. B. Parkinson und Demenz.
- Entwicklung von Qualitätsstandards zur Beratung von Einrichtungen im Gesundheitswesen, insbesondere Kurorte, Kur- und Wellnesshotels u. ä. Dabei soll nach entsprechender Beratung eine Zertifizierung erfolgen.



- In Zusammenarbeit mit einem Betrieb, der auf schonender Basis und ohne Beeinträchtigung der Tiere Schneckenschleim produziert werden verschiedene Produkte im pharmakologischen und medizinkosmetischen Bereich entwickelt. Diese Entwicklung wollen wir wissenschaftlich begleiten.

TOP 4 NEUFASSUNG DER SATZUNG

Die Satzung wurde überarbeitet, um sie der aktuellen Ausrichtung des Instituts anzupassen. Der Entwurf ging allen Mitgliedern mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zu.

Hermann Pönisch fragte die Teilnehmer, ob Änderungswünsche vorliegen. Dies war nicht der Fall.

Antrag: Hermann Pönisch stellt den Antrag auf Annahme des vorliegenden Satzungsentwurfs. Der Antrag wurde mit den Stimmen aller Teilnehmer einstimmig angenommen (9 Teilnehmer, 9 Ja-Stimmen)

Die Neufassung der Satzung ist hiermit genehmigt.

TOP 5 BERICHT DES SCHATZMEISTERS UND DES KASSENPRÜFERS

Günter Mittelstaedt gab als noch amtierender Schatzmeister einen detaillierten Bericht über die Finanzentwicklung der Jahre seit der letzten Mitgliederversammlung. Der derzeitige Kontostand ermöglicht eine Weiterführung des Instituts, insbesondere, da alle Aufgaben ehrenamtlich durchgeführt werden und lediglich Kostenerstattungen für notwendige Auslage erfolgen.

Die Kassenprüfung wurde von Bernhard Fritscher durchgeführt. Er bestätigte die ordnungsgemäße Führung der Kasse ohne jede Beanstandung.

TOP 6 ENTLASTUNG

Antrag: Bernhard Fritscher stellt den Antrag auf Entlastung des amtierenden Vorstands. Es wird offen abgestimmt

Anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung des Betroffenen

Bernhard Fritscher stellt fest, der amtierende Vorstand ist entlastet.

TOP 7 NEUWAHLEN

Hermann Pönisch übergibt die Versammlungsleitung an Günter Mittelstaedt als Wahlvorstand.

Günter Mittelstaedt bittet die Kandidaten um kurze Vorstellung

Nach der Vorstellungsrunde eröffnet Günter Mittelstaedt die Wahl zum Präsidium. Er fragt, ob eine geheime Wahl gewünscht wird oder ob offen abgestimmt werden kann. Die Versammlung stimmt einer offenen Abstimmung zu.

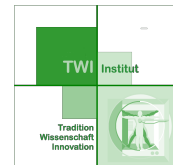
Laut Satzung wird das Präsidium mit einem Präsidenten, drei Vizepräsidenten und einem Schatzmeister gewählt.

Wahl zum Präsidenten

Wahlvorschlag: Hermann Pönisch, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung des Betroffenen

Hermann Pönisch nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.



Wahl zur Vizepräsidenten

Wahlvorschlag: Rita Hagl-Kehl MdB, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung der Betroffenen

Rita Hagl-Kehl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen

Wahl zum Vizepräsidenten

Wahlvorschlag: Dr. Ilja Lasarow, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 9 Ja - Stimmen

Dr. Lasarow ist entschuldigt, sein Einverständnis zur Annahme der Wahl liegt vor

Wahl zum Vizepräsidenten

Wahlvorschlag: Dr. Peter Schleicher, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung des Betroffenen

Dr. Peter Schleicher nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Wahl zum Schatzmeister

Wahlvorschlag: Bernhard Fritscher, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung des Betroffenen

Bernhard Fritscher nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Wahlvorstand Günter Mittelstaedt bedankt sich für die zügige Durchführung der Wahl und übergibt die Leitung der Versammlung an den neu gewählten Präsidenten.

Es folgt die Wahl zum Kassenprüfer/Revisor

Wahl zum Revisor

Wahlvorschlag: Günter Mittelstaedt, keine weiteren Vorschläge

Abstimmung: anwesend 9 Teilnehmer, abgegeben 8 Ja - Stimmen, eine Enthaltung des Betroffenen

Günter Mittelstaedt nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 8 AKTUELLE PROJEKTE

Die aktuellen Projekte wurden bereits unter TOP 3 aufgeführt.

TOP 9 SONSTIGES

Das TWI Institut verlegt seinen Sitz von Gröbenzell nach München in die Praxisräume der Dres. Dr. Peter Schleicher und Dorothea Brückl-Schleicher, die in Nachfolge die Praxis von Dr. Karl Daxl nach dessen Tod übernommen hatten.

Der in der Höhe von 60,- Euro unverändert belassene jährliche Mitgliedsbeitrag wird ab 2023 wieder einbehalten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Hermann Pönisch um 15:45 Uhr die Versammlung und bedankt sich bei allen Teilnehmern für Ihre persönliche bzw. online Präsenz.

Versammlungsleiter Hermann Pönisch

Protokollführer Bernhard Fritscher